

Dezember 2017, Dankesbriefe der ehemaligen Zwangsarbeiter aus Donezk

1000 EUR konnten von uns durch Tanja am 16.12.2016 an Vera Schutova übergeben werden. 13 ehemalige Zwangsarbeiter erhielten Geld: 4 Personen je 100 EUR, 9 Personen je 50 EUR. 50 EUR blieben für das Büro, dem Treffpunkt der Gruppe, für verschiedene Ausgaben u.a. gemeinsames Teetrinken.

Vera schrieb:

*Liebe deutsche Freunde, ich habe wieder die regelmäßige und für mich ehrenvolle Mission erfüllt. Dank Ihrer Hilfe haben wir einen kleinen Feiertag zum Jahreswechsel veranstaltet. Es war ein Tag der Erinnerung an Bochum mit guter Stimmung, sogar ein wenig fröhlich. Wer aus Alters- und Krankheitsgründen nicht kommen konnte, den besuchte ich zu Hause und überbrachte ihm Ihr Geschenk. Alle bedanken sich sehr und wünschen Glück und Gesundheit. Auch ich danke allen und umarme Euch, Vera*

Alle haben nicht nur handschriftlich unterschrieben, sondern immer einige Dankeszeilen und viele gute Wünsche hinzugefügt. Hier ein paar Auszüge aus den Briefen:

Efim Gelfond:

*Liebe deutsche Freunde, für uns ist heute ein großer Feiertag! Vera Ivanovna hat uns versammelt, um uns Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße und Ihre Geschenke auszuhändigen... Auch wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und allen Bochumern alles Gute, Glück und Gesundheit zum Neuen Jahr. Mit Liebe und Hochachtung Efim*

Alexandra O schrieb:

*Unsere lieben Freunde, danke, dass Ihr uns nicht vergesst. Heute brachte mir Vera Euer Geschenk. Das Geld brauche ich sehr dringend für Medikamente und zum Leben. Ich habe Eure Weihnachts- und Neujahrsgrüße gelesen, ich bin Euch sehr dankbar. Auch ich wünsche Euch alles Gute zu Weihnachten und zum Neuen Jahr. Ich wünsche Euch und Euren Verwandten Gesundheit, Wärme, Liebe und Frieden. Mit herzlichen Grüßen Alexandra*

Jekaterina O. :...*Von Vera habe ich das Geld erhalten. Ich danke Euch und Gott von ganzem Herzen, meine Lieben. Ich brauche es so sehr, es ist eine solche Unterstützung...*

Tamara B. :...*Dass Ihr uns nicht vergessen habt! Wir haben uns bei Vera [im Büro] versammelt, Eure Weihnachtsgrüße gelesen und uns an unsere Besuche in Bochum erinnert. Wir sind Euch sehr dankbar...*

Eleonora B.:...*vielen Dank für diese wertvolle Hilfe. Ich werde Medikamente und Lebensmittel dafür kaufen...*

Ljuba O.:...*Das Geld ist eine große Hilfe. Vielen Dank, dass Ihr uns nicht vergesst. Ich sehne den Moment herbei, dass ich Euch alle wiedersehe...*

Tamara G.:...*Ich hatte einen Herzinfarkt. Das Geld ist eine große Hilfe. Alles Gute für Sie, Gesundheit, Glück und Friede. Mit großer Dankbarkeit! Tamara*